

Webtrekk Quartalsstatistik: Deutschland verschläft Abschied von Windows XP

Trotz Support-Ende: Marktanteil deutlich zu hoch

Trend zu HD bei der Bildschirmauflösung

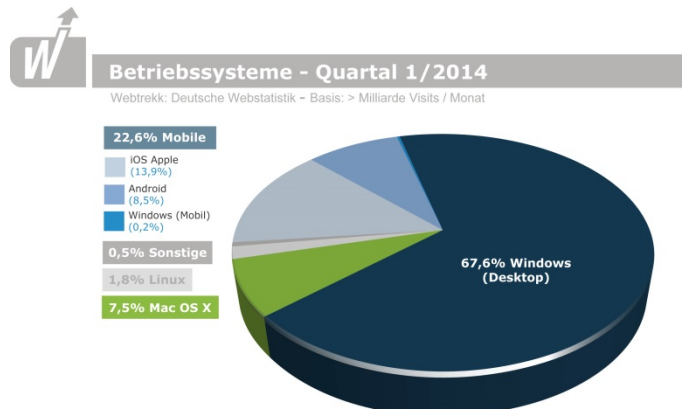
Google bleibt Suchmaschinen-Alleinherrscher

Berlin, 28.4.2014 - Die Berliner Webtrekk GmbH (www.webtrekk.com), ein führender Anbieter für High-End-Webanalyse, veröffentlicht ihre aktuelle Webstatistik für das 1. Quartal 2014. Bei den Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte der von Webtrekk analysierten deutschen Kunden-Sites bestehend aus stark frequentierten Premiumangeboten aus den Bereichen E- Commerce, Finance und Publishing mit insgesamt über einer Milliarde Visits pro Monat.

Betriebssysteme

Der Vormarsch der Smartphones und Tablets beim Surfen setzt sich fort, ihr Anteil ist im Jahresvergleich von 15,4 auf 22,7% gestiegen, vor einem Quartal waren es noch 20,5%.

Vom gesamten erfassten Webtraffic (Desktop und Mobile) entfallen noch immer 11,4% auf Windows XP, das gerade ein letztes Mal mit kostenlosen Sicherheitsupdates versorgt worden ist. Das sind nur 2,1 Prozentpunkte weniger als im letzten Quartal 2013. „Ein schneller Abschied von Windows XP sieht anders aus. Gut ein Fünftel aller Windows-Rechner ist in Deutschland noch mit dem in Kürze veralteten Windows XP unterwegs. Hier besteht ein dringender Handlungsbedarf bei Firmen, Verbrauchern und Behörden.“, so Christian Sauer, Geschäftsführer von Webtrekk.



Browser

Auf Desktop-PCs sind keine dramatischen Verschiebungen oder Trendänderungen zu beobachten. Der Internet Explorer fällt weiter ab (in allen Versionen 19,9% nach 21,8%), während Firefox mit 36,7% nach 35,9% deutlich vorne bleibt und die Sonstigen Browser mit Chrome, Safari, Opera mit 21,4% nach 22,3% den Abstand wahren. Auf iOS-Smartphones und -Tablets bleiben andere Browser marginalisiert, da mit 99,18% nahezu alle Nutzer den vorinstallierten Browser Safari verwenden.

Bildschirmauflösung

Die untersuchte Bildschirmauflösung bezieht sich allein auf Desktop-PCs. Dieses Quartal konnten einzig die beiden HD-Auflösungen 1366 x 768 und 1920 x 1080 leicht zulegen, alle anderen verlieren zugunsten einer weiteren Heterogenisierung verschiedenster Auflösungen, die maximal im einstelligen Prozentbereich liegen und zusammen 38,2% Marktanteil verzeichnen.

Suchmaschinen

Google bleibt mit 92,7% (+0,7%) deutlicher Marktführer in Deutschland. Bing als nächstgrößerer Mitbewerber verzeichnet 2,7% Marktanteil (+0,5%), gefolgt von Yahoo mit 1,1% (-0,1%) und T-Online mit 0,8% (+/-0%). 2,6% (-1,2%) Marktanteile verteilen sich auf alle anderen Suchmaschinen, von denen keine die 1%-Hürde überschreiten kann.

Cookies

Die Akzeptanz von 3rd-Party-Cookies ist ungebrochen. 92,4% (-0,2%) akzeptieren sie, 7,6% (-0,23%) nicht.

Über die Langzeitanalyse

Webtrekk veröffentlicht seit 2006 quartalsweise aktuelle Daten über die Verwendung von Betriebssystemen, Browsern, Bildschirmauflösungen, über die Akzeptanz von 3rd-Party-Cookies und die Nutzung von Online-Suchmaschinen, sowie seit 2010 über die Verwendung mobiler Geräte und mobiler Betriebssysteme. Grundlage der Datenerhebung ist die effektive Nutzung von Webseiten und mobilen Inhalten. Bei den Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte der von Webtrekk analysierten deutschen Kunden-Sites, bestehend aus stark frequentierten Premiumangeboten aus den Bereichen E-Commerce, Finance und Publishing mit insgesamt weit über einer Milliarde Visits pro

Monat.

Über Webtrekk

Webtrekk ist ein führender Data-Intelligence-Anbieter mit Hauptsitz in Berlin sowie Büros in China, Italien, Spanien, den Niederlanden und den USA. Webtrekk bietet datenbasierte Lösungen zur Optimierung von digitalen Geschäftsmodellen. Die Digital Intelligence Suite enthält neben innovativen Analyseprodukten auch Tools zum Testen und Personalisieren von Webseiten. Das neue Marketing Action Center steuert zielgerichtet Werbung aus. Insbesondere CMOs und CIOs aus der Medienbranche, E-Commerce, FMCG, Telekommunikation und Finanzen in über 25 Ländern vertrauen auf die Lösungen von Webtrekk.

Zum Kundenstamm des Unternehmens zählen Firmen wie BILD.de, Telekom, Zalando, ProSiebenSat1 Digital, Esprit, Tchibo, Heise, Medion, Douglas, Rebuy, Hotel.de, Tape.tv, Mister Spex, KfW Bankengruppe, Red Bull, Die Zeit, Stiftung Warentest und Hubert Burda Media. Neben der Digital Intelligence Suite bieten die Webtrekk-Experten auch umfassende Beratung zum Thema Webanalyse an. In der Webtrekk-Gruppe arbeiten derzeit über 100 Mitarbeiter, die die Angebote des Unternehmens ständig inhouse weiterentwickeln und verbessern.

Weitere Informationen unter: <http://www.webtrekk.com>

Pressekontakt:

Stefen Niemeyer

Agentur Frische Fische

Tel.: +49 30 616 75 555

E-Mail: Stefen.Niemeyer@frische-fische.com

Unternehmenskontakt:

Julia Gölles

Webtrekk GmbH

Tel.: +49 30 755 415 0

E-Mail: julia.goelles@webtrekk.com